

Satzung zur Festlegung und Abrundung des bebauten Gebietes im Außenbereich als einen im Zusammenhang bebauten Ortsteil Trebersdorf

Auf Grund des § 34 Abs. 4 Nr. 2 und 3 des Baugesetzbuches (BauGB) i.V.m. Art. 23 und 24 der Gemeindeordnung für den Freistaat Bayern (GO) hat der Gemeinderat der Gemeinde Traitsching folgende, dem Landratsamt Cham mit Schreiben vom 11.10.1996 angezeigte Ortsabrundungssatzung, am 18.09.1996 beschlossen:

§ 1

Gegenstand

Der bebaute Bereich Trebersdorf wird als im Zusammenhang bebauter Ortsteil (§ 34 BauGB) festgelegt.

§ 2

Räumlicher Geltungsbereich

Die Grenzen für den im Zusammenhang bebauten Ortsteil ergeben sich aus den in den beigefügten Lageplänen Maßstab 1:1000 und 1:5000 ersichtlichen Darstellungen. Die genannten Lagepläne sind Bestandteil dieser Satzung.

§ 3

Abrundung

Der im Zusammenhang bebaute Ortsteil Trebersdorf wird durch folgende Außenbereichsgrundstücke abgerundet:

Fl.Nr. 1993Tfl.

Gmkg. Sattelpeilstein

Fl.Nr. 1992Tfl.

Gmkg. Sattelpeilstein

Fl.Nr. 1988/1Tfl.

Gmkg. Sattelpeilstein

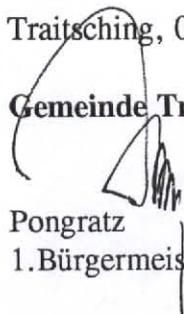
§ 4

Inkrafttreten

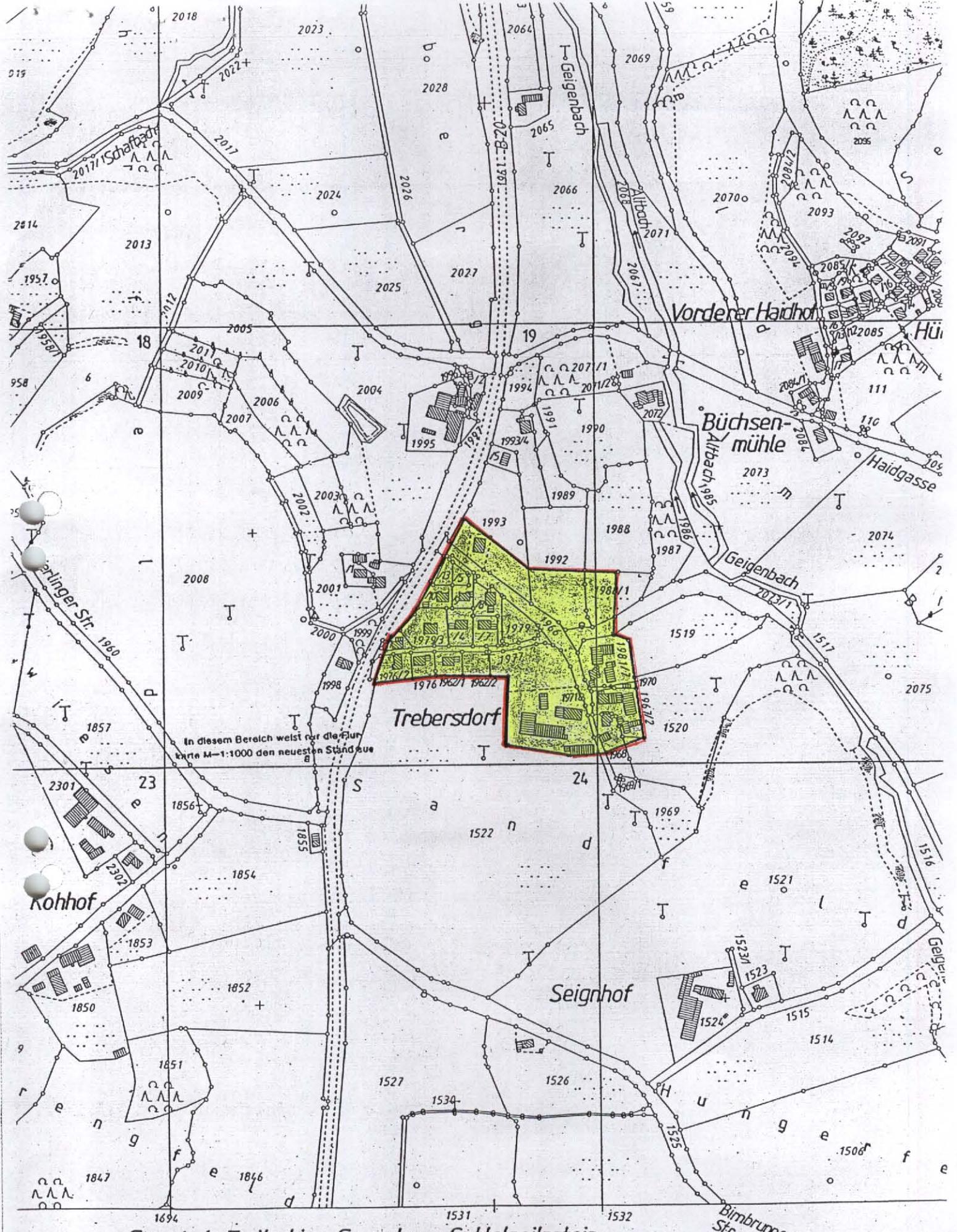
Diese Satzung tritt mit der ortsüblichen Bekanntmachung nach § 12 BauGB in Kraft.

Traitsching, 09.01.1997

Gemeinde Traitsching


Pongratz
1. Bürgermeister





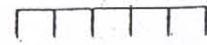
In diesem Bereich weist nur die Flurkarte M=1:1000 den neuesten Stand aus

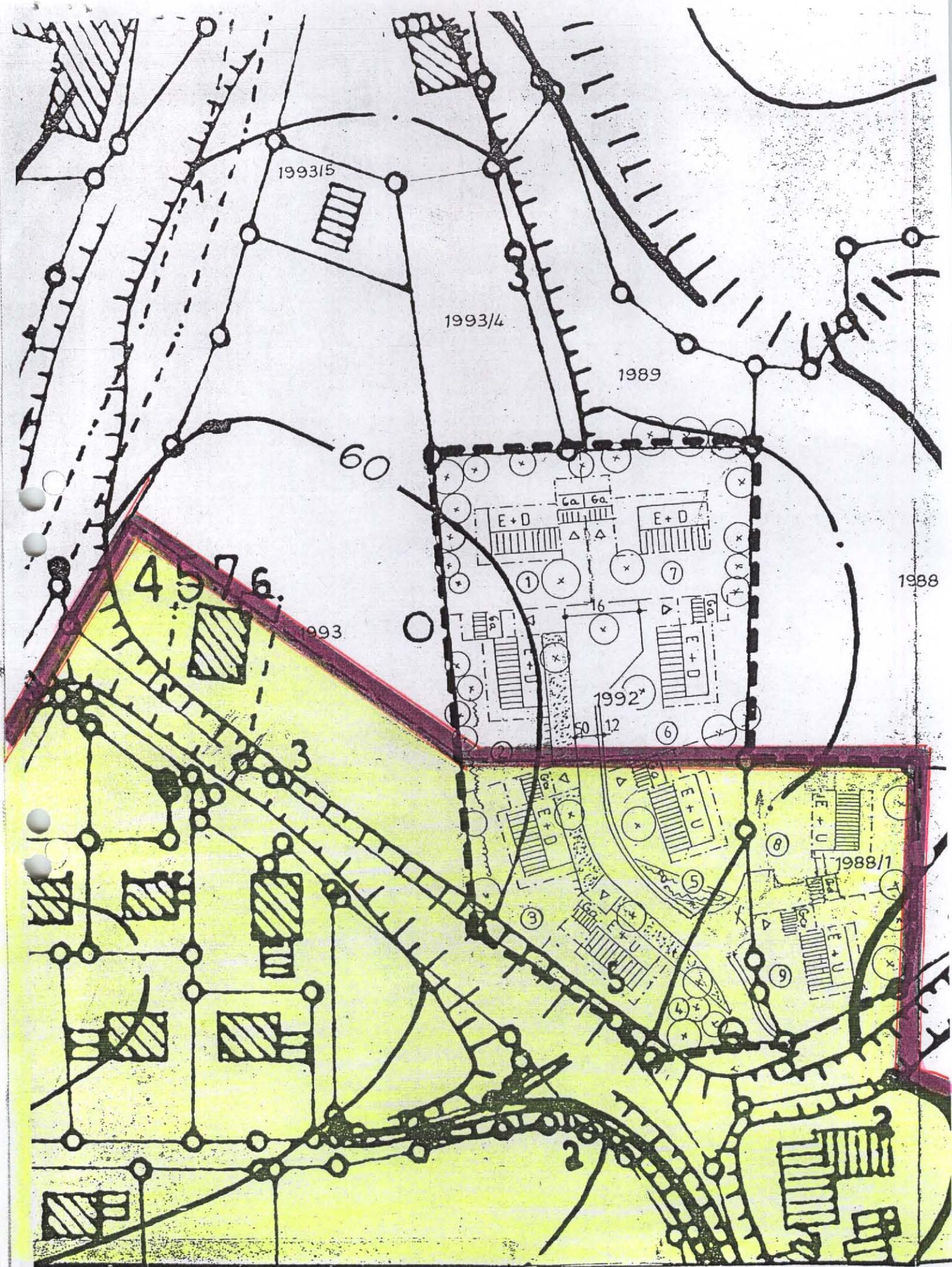
Gemeinde Traitsching, Gemarkung Sättelpilstein

M = 1:5000

ÜBERSICHT DER FLURKARTEN 1 : 1000

Flurkarte 1:1000





1993/5

1993/4

1989

60

4 5 6 7

1993

1992

1988

1988/1

8

5

3

9

4

2

1

7

6

12

16

E+D

E+D

E+D

E+U

E+U

E+U

E+U

E+U

E+U

E+U

6a

6a

6a

6a

6a

6a

6a

6a

6a

E+D

E+D

E+D

E+D

E+D

E+D

E+D

E+D